





zu protestieren. Durch Unterlassung des Widerspruchs ist deshalb auch keine stillschweigende Vereinbarung des Erfüllungsortes erfolgt.

### Vom internationalen Zuckermarkt.

Nh. Nach den Osterfeiertagen verkehrten die Zuckermärkte in freundlicherer Haltung als zuvor. England war in Erwartung der Möglichkeit einer Zollerhöhung auf Zucker — die Entscheidung fällt Ende April. Die amerikanische Zuckermarkte sind bestrebt, prompte Ware, Erst- wie Nachprodukte, aufzuhalten. Die in Hamburg in grossem Umfange eintreffenden Zucker aus Oesterreich werden hauptsächlich zur Befriedigung des englischen Bedarfs herangezogen. Für die österreichische Ware wurden sh. 10 1/2 für Hamburg, für Ostseezucker sh. 10 bis 7 1/2 für London gezahlt. Die amerikanische Zuckermärkte sind durch das in einzelnen in Betracht kommenden Bezirken, Calais, eine ungünstige regnerische Wetter eine Stütze, da man unliebsame Verzögerungen der Ernte für möglich hält. Einen bescheiden Einfluss darf man dieser Angelegenheit allerdings noch nicht zuschreiben. Es verläutet sogar, dass der Regen günstig auf die Zuckerpflanzung in Amerika die dortige Produktion in Verbindung mit Herabsetzung der Preise um drei Punkte. Die Tatsache sowie das Nachlassen der vorher getätigten Käufte einzelner Raffinerien schwächte den Markt am Schlusse leicht ab.

Die statistischen Verhältnisse zeigen folgende Veränderungen: Der Hamburger Lagerbestand vermehrte sich um 16 000 (Vorjahr Abnahme um 66 400) Sack und beläuft sich nunmehr auf 455 900 (Vorjahr 990 800) Sack. — Die amerikanischen Zuckermärkte zeigen sich nach Erhöhung um 15 900 (Vorjahr 121 200) dz auf 555 800 (Vorjahr 924 600) dz. — Die Stocks in der amerikanischen Union erreichten nach Zunahme um 25 000 (Vorjahr 24 000) Tons die Höhe von 322 000 (Vorjahr 227 000) Tons. — Die cubanischen Vorräte nahmen um 24 000 Tons (Vorjahr 9000 Tons Abnahme) und belaufen sich jetzt auf 337 000 (Vorjahr 224 000) Tons. — Die sichtbaren Weltvorräte stellen sich auf einer rechnerischen Abnahme um 404 400 (Vorjahr 361 500) Tons auf 2 218 100 gegen 3 161 700 Tons zu der entsprechenden Zeit des Vorjahres.

Am Kornzuckermarkt herrschte durchweg ruhige Haltung. Anfangs konnten die Preise nicht zur Feststellung kommen. In den letzten Tagen zeigten einzelne Raffinerien einen guten Absatz nach dem Auslande hatten, besseren Begehrt. Die Deckung geschah grösstenteils durch die zweite Hand. Die gezahlten Preise blieben für Erst- wie für Nachprodukte ziemlich unverändert. In neuer Ernte kamen nur einige kleinere Abschlüsse zustande. Am Terminkornmarkt zeigten sich schwankende Tendenzen und Preise mehrfach, was auf verzeigte Gattungen oder Deckungen der zweiten Hand zurückzuführen war. Am Schluss ist die Haltung ruhiger, leicht abgeschwächt. Die Preise stellen sich gegen die Vorwoche fast unverändert. — Am Raffinademarkt bestand nur einige Käufte für Sommerlieferung, und auch die Forderungen auf alte Schlüsse haben etwas nachgelassen. England zeigt eine Nachfrage nach Granuliertem sofortiger Lieferung gute Nachfrage. Die Gebote wurden erhöht und es gelang den Raffinerien, grössere Posten zu guten Preisen abzusetzen.

Bergwerkskonsolidation. Das Obergemert genehmigte, dass das der Gewerkschaft Salzbergwerk Neubau I bei Preussisch-Börnecke gehörige Salzbergwerk Neubau I bei Preussisch-Börnecke und die der Gewerkschaft Salzbergwerk Neubau II bei Preussisch-Börnecke gehörige Salzbergwerk Neubau II bei Preussisch-Börnecke, zu einem einheitlichen Ganzen

unter dem Namen „Preussisch-Börnecke“ vereinigt werden. Das durch die Vereinigung entstandene Bergwerk hat einen Flächeninhalt von 1,9 Mill. qm und liegt in der Gemarkung Preussisch-Börnecke (Kreis Ouedlingha).

Manstelsche Kupferschiefer bauende Gesellschaft. Wie wir von zuverlässiger Seite erfahren, ist nach Feststellung der Jahresabschlüsse pro 1908 beschlossen worden, von der Verteilung einer Ausbeute abzusehen. Nach Ausweis der Bilanz pro 1908 verbleibt nach den erforderlichen Abschreibungen und nach Anrechnung einer Wertverminderung von 829 900 Mk. für Halbrozente nur ein Gewinn von 741 113 Mk., welche auf eine neue Rechnung vorzutragen sind. (Im Vorjahr stellte sich der Reingewinn auf 571 594 Mk., so dass einschliesslich 2 708 271 Mk. Vortrag aus dem Vorjahre insgesamt 8 420 811 Mark zur Verfügung standen, wovon den Gewerken 70 Mk. Ausbeute pro Kux gewährt wurden.) Das unerfreuliche Ergebnis des Jahres 1908 ist vornehmlich durch die Nachwirkungen des bekannten Wasserdurchbruchs bedingten nicht unerheblichen Minderproduktionen an Kupfer und Silber in der Hauptsache auf die ungünstigen Verhältnisse des Metallmarktes zurückzuführen.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Konditional-Eisenbahnverkehrsbeschränkung, Halle a. S. und Magdeburg, und der anschliessenden Privatbahnen sind am 17. April zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbriketts, Nusspresteinen und Braunkohlenkoks gestellt 499 (nicht gestellt) Wagen zum Vergleich mit dem entsprechenden Stand der Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Leutstorf- und Zschepkau-Finsterwalder Bahn 3178 Wagen (nicht gestellt).

## Berliner Börse

den 19. April 1909.

(Eigener Fernsprechdienst.)

Die Spekulation war heute günstig, die aus der Türkei vorliegenden Nachrichten in günstigem Sinne aufzufassen und schritt daher auf allen Gebieten zu Deckungen. Die Börse eröffnete in schwacher Haltung. Am Bankmarkt setzte Kredit auf höhere Vorkursen ca. 1 1/2 Proz. höher ein, diese erlitten aber im weiteren Verlauf eine Abschwächung. Auch die Aktien-Banken gewannen bei der Steigerung ihrer Kurse durch die Steigerung der Deutsch-Luxemburger fort, nachdem am Sonnabend vorübergehend eine stärkere Abschwächung eingetreten war. Auch in den übrigen Montanwerten machte sich Deckungsbedürfnis bemerkbar. Am Aktienmarkt waren amerikanische Werte ca. 1 1/2 Proz. höher, auf Kanada blieben die Mehrzahl der letzten Woche von 185 Dollar Einfluss. Lombarden ca. 1/4 Proz. höher. Schiffahrtaktien schwächer, besonders Paketfahrt. Am Rentenmarkt herrschte grösseres Interesse für türkische Werte vor; Türkloose eröffneten über 2 1/2 Proz. höher. Im weiteren Verlauf war die Tendenz leicht erhol.

### Produktenbörsen.

Das schöne Wetter wirkte heute trotz der festen Haltung des amerikanischen Marktes abschwächend auf Weizen- und Roggen ein. Für vordere Sorten verhalten sich die Käufer sehr reserviert. Nichts wurde umgesetzt. Mais war fest und höher, Hafer für Lieferung nachgebend. Rüböl schwächer.

Weizen märkisch 241,00 - 248,00, pro Mai 244,00, pro Juli 240,75, pro Sept. 241,00.  
Roggen märkisch 171,00 - 174,00, pro Mai 170,00, pro Juli 169,00, pro Sept. 172,25.  
Hafer loco, feiner 195,00 - 206,00, mitte 194,00 - 197,00, geringer 189,00 - 195,00, pro Mai 178,00, pro Juli 180,00.  
Mais mixed, 178,00 - 179,00, runder 174,00 - 177,00, pro Mai 165,00, pro Juli 168,00.  
Rüböl pro Mai 55,00, pro Juni 54,50, pro Okt. 54,80.

## Bankhaus, Leipziger Str. 15.

West-Stillant oho	85,40	Baer & Stein, Metall	348,00
Höhl. Nordb. Fr.-Obh.	91,00	Bergmann, Elektr.	18 260,00
Höhl. Nordb. Gold-O.	—	Berl.-Ann. Maschin.	204,75
Dax-Prager	79,30	Chem.-Elektr.-W.	211,10
Loth. Lok. Gold-P.	59,10	Berl. Maschinenbau	247,50
Südosterr. (Lomb.)	99,10	Berlins	9,74
Wagner-Domb. Pr.	99,20	Beton-u. Monierbau	141,90
Mohls-Blyssa Pr.	99,50	Böhmischer Masch.	193,50
Frankenb. Pr.	71,80	Bierbrauerei	193,50
Wladikawitz v. 1907	65,10	Bloessbach V.A.	29,50
Anst. Lok. B. P.	102,80	Bohumer Guessh.	124,10
do. do. II. P.	102,80	Brd. Böhm. & Co.	194,00
do. do. III. P.	102,80	Brno	242,00
do. Mittelerr. Fr.	102,78	do. do. St.-Prior.	249,50
Portugies. v. 86 O.	78,40	do. do. Jute-Spinn.	123,75
Süd.-Ital. Eis.-Ob.	73,90	Bader Eisenw.	9,92,50
Dank. B. Pr.	71,80	Bader Eisenw.	9,92,50
S. Louis u. S.F.R. 1901	86,00	Oem. Fabr. Breiten	183,00
Sach-Fabrik-Aktien.			
Hamb. Amer. Paketf.	117,10	do. Spinnerei	193,50
Nord. Lloyd-Akt.	86,40	Conradsl. Fabrik	293,80
V. Elbe u. Saale-Sah.	108,40	Gottsch. Maschin.	93,75
Bank-Aktien.			
Berg.-Märk. Bank.	187,00	Dessauer Gas.	173,90
Höhl. Handelsbank.	171,80	Dörsch. & Sgr.	181,10
do. Hyp. Bank.	127,50	Dösch. Debers. Akt.	155,00
do. do. B.	—	Dösch. Eisenw.-Ges.	183,90
Bresl. Disk.-Bank.	109,40	Dösch. Faingh.-H.	97,50
O. u. D. Disk.-Bank	112,25	do. do. St.-Pr.	111,00
Darmst. B. Markt.	112,90	Dösch. Webst.-F. Fab.	120,50
Dessauer Landbank.	112,90	Sahne-Säuererei	117,75
Deutsche Bank.	134,40	do. do. Vorr.-Akt.	—
Ueberseebank	184,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Diskonto-Comm.	129,25	do. do. Vorr.-Akt.	—
Dresdner Bank.	142,80	do. do. Vorr.-Akt.	—
do. Bankverein	100,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Essener Kreditanst.	181,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Göhrner Grundr.-B.	129,10	do. do. Vorr.-Akt.	—
Leipa. Kredit-Anst.	167,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Magdeburg. Bank.	117,50	do. do. Vorr.-Akt.	—
do. Priv.-B.	128,90	do. do. Vorr.-Akt.	—
Mitteld. Kredit-B.	129,25	do. do. Vorr.-Akt.	—
Nassau. Disk.-Bank.	129,90	do. do. Vorr.-Akt.	—
Oest. Kred.-Anst. alt.	199,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Petersburg. Disk.-B.	184,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Preuss. Boden-Kred.	190,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Reichsbank	190,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Rheinb. Kredit-Anst.	147,90	do. do. Vorr.-Akt.	—
Reuss. B. Lausw. Hand.	140,25	do. do. Vorr.-Akt.	—
Sächsische Bank.	190,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Sächs. Bod.-Kred.	184,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Schles. Bankverein.	190,10	do. do. Vorr.-Akt.	—
Wiener Bankverein.	171,50	do. do. Vorr.-Akt.	—
Wiel. Hyp.-Fidur. Sor.	101,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Wilm. Vill. Anst.	101,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Gross-Aktien.			
Böhm. Brauhaus	118,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Deutsche Bierbr.-G.	101,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Postenhotel.	14 201,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Schoenberg. Sahl.-B.	18 182,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Schultheiss-Brau.	14 232,50	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Herold's. Kasel.	14 182,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Klosterbr. Bodehoh.	34 89,50	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Liipa. Bierbr. B.	18 182,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Verkehrs-Artorn.	8 102,80	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Industrie-Aktien.			
Akkumul.-Fabrik	200,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Alk.-S. S. S.	200,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Alt. Port.-Zem.-F.	10 169,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Allg. Berl. Omnib.-G.	10 185,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Allg. Elektr.-Ges.	18 229,50	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
A. Mand. Papierfab.	173,70	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
do. do. A.	—	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
do. do. A.	—	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Anglo-Cong. Guano	107,25	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Ang. Kohlenwerke	110,10	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25

## Waren und Produkte.

Magdeburg, 19. April. Kornzucker 98%, ohne Fass 14,13 bis 12,75, Nachprodukte 75, 8,30-8,45, Rüböl, Brodraffinade ohne Fass 20,81, 20,81, Kristallzucker I mit Saek —, Gemahlene raffinierte mit Saek 20,81, —, Gemahlene Mehlis m. S. 19,74, 20,19, —, Stills. Scheuchter's Erzeugnisse, feinst Nord Hamburg, April 20,70 G, 20,85 B, Mai 20,80 G, 20,90 B, Juni 20,94, 20,95 B, Juli 21,00 G, 21,05 B, Aug. 21,10 G, 21,15 B, Sept. 20,90 G, 20,85 B, Okt.-Dez. 19,85 G, 19,95 B, Okt. 19,85 G, 19,85 B, Jan.-März 20,80 G, 20,80 B, März 20,10 G, 20,20 B, Beizungst.

Hamburg, 19. April. (Vorm.-Bericht) Ribben-Rohzucker I Produkt Basis 88%, Rendement ohne Usance, frei am Nord Hamburg pro Okt. 19,85, pro Mai 20,85, pro August 21,05, pro Okt. 19,80, pro Dez. 18,85, pro März 20,15, Beizungst.

Halle, 19. April. (Bericht über den Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal, Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Partien frei Hof.) Die Partienpreise sind fast die Fahrpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Hannoversch) 2,25 (2,75), Maschinenstroh für Papierfabrikation Roggenstroh 1,20 und Weizenstroh 1,15, Strohweiden 1,50 (1,75), Bretschel 1,80 (1,75), Weizenstroh, hiesig, bester Sort. 3,50 (3,75), gute fremde Sorten 2,75 (3,25 (3,50-3,50)), Kleeheu, erster Schnitt, beste Sorten 3,50 (3,75-4,00), mindere Sorten ohne Angebot, Fortsetzen in 900 Zer-Ladungen frei Bahn hier 1,00, in 1000 Zer-Ladungen frei Lager hier 1,10, in 1000 Zer-Ladungen trocken, bei Partien, frei Bahn hier 1,76 im einzelnen vom Lager hier 2,60 M.

## Wasserstände.

(4 bedeutet über, — unter Null)

Saale und Unstrut.	19. April	18. April	17. April	Fall	Wuchs
Artern, Brückengebiet	1,4	1,4	1,4	—	—
Rebra, Oberpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Wassenaia, Oberpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—

## Isor. Eger. Elbe. Moldau.

Elbe	19. April	18. April	17. April	Fall	Wuchs
Budweis	1,1	1,1	1,1	—	—
Frag	1,1	1,1	1,1	—	—
Jungbunzlau	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern	1,1	1,1	1,1	—	—

Aussig 18. April. Pegelstand 195 cm. Vom Oberlauf werden 140 cm Fall gemeldet.  
Flusschiffahrt auf der Saale.  
Halle a. S., 19. April. (Mitgeteilt von der Firma Aug. Mann) Die Saale hat am 19. April um 2 1/2 Spaner, und Kahn Nr. 1313, Sr. Neubert, beide mit Stöckgut von Hamburg.

# Friedmann & Weinstock, Leipziger Str. 15.

West-Stillant oho	85,40	Baer & Stein, Metall	348,00
Höhl. Nordb. Fr.-Obh.	91,00	Bergmann, Elektr.	18 260,00
Höhl. Nordb. Gold-O.	—	Berl.-Ann. Maschin.	204,75
Dax-Prager	79,30	Chem.-Elektr.-W.	211,10
Loth. Lok. Gold-P.	59,10	Berl. Maschinenbau	247,50
Südosterr. (Lomb.)	99,10	Berlins	9,74
Wagner-Domb. Pr.	99,20	Beton-u. Monierbau	141,90
Mohls-Blyssa Pr.	99,50	Böhmischer Masch.	193,50
Frankenb. Pr.	71,80	Bierbrauerei	193,50
Wladikawitz v. 1907	65,10	Bloessbach V.A.	29,50
Anst. Lok. B. P.	102,80	Bohumer Guessh.	124,10
do. do. II. P.	102,80	Brd. Böhm. & Co.	194,00
do. do. III. P.	102,80	Brno	242,00
do. Mittelerr. Fr.	102,78	do. do. St.-Prior.	249,50
Portugies. v. 86 O.	78,40	do. do. Jute-Spinn.	123,75
Süd.-Ital. Eis.-Ob.	73,90	Bader Eisenw.	9,92,50
Dank. B. Pr.	71,80	Bader Eisenw.	9,92,50
S. Louis u. S.F.R. 1901	86,00	Oem. Fabr. Breiten	183,00
Sach-Fabrik-Aktien.			
Hamb. Amer. Paketf.	117,10	do. Spinnerei	193,50
Nord. Lloyd-Akt.	86,40	Conradsl. Fabrik	293,80
V. Elbe u. Saale-Sah.	108,40	Gottsch. Maschin.	93,75
Bank-Aktien.			
Berg.-Märk. Bank.	187,00	Dessauer Gas.	173,90
Höhl. Handelsbank.	171,80	Dörsch. & Sgr.	181,10
do. Hyp. Bank.	127,50	Dösch. Debers. Akt.	155,00
do. do. B.	—	Dösch. Eisenw.-Ges.	183,90
Bresl. Disk.-Bank.	109,40	Dösch. Faingh.-H.	97,50
O. u. D. Disk.-Bank	112,25	do. do. St.-Pr.	111,00
Darmst. B. Markt.	112,90	Dösch. Webst.-F. Fab.	120,50
Dessauer Landbank.	112,90	Sahne-Säuererei	117,75
Deutsche Bank.	134,40	do. do. Vorr.-Akt.	—
Ueberseebank	184,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Diskonto-Comm.	129,25	do. do. Vorr.-Akt.	—
Dresdner Bank.	142,80	do. do. Vorr.-Akt.	—
do. Bankverein	100,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Essener Kreditanst.	181,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Göhrner Grundr.-B.	129,10	do. do. Vorr.-Akt.	—
Leipa. Kredit-Anst.	167,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Magdeburg. Bank.	117,50	do. do. Vorr.-Akt.	—
do. Priv.-B.	128,90	do. do. Vorr.-Akt.	—
Mitteld. Kredit-B.	129,25	do. do. Vorr.-Akt.	—
Nassau. Disk.-Bank.	129,90	do. do. Vorr.-Akt.	—
Oest. Kred.-Anst. alt.	199,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Petersburg. Disk.-B.	184,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Preuss. Boden-Kred.	190,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Reichsbank	190,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Rheinb. Kredit-Anst.	147,90	do. do. Vorr.-Akt.	—
Reuss. B. Lausw. Hand.	140,25	do. do. Vorr.-Akt.	—
Sächsische Bank.	190,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Sächs. Bod.-Kred.	184,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Schles. Bankverein.	190,10	do. do. Vorr.-Akt.	—
Wiener Bankverein.	171,50	do. do. Vorr.-Akt.	—
Wiel. Hyp.-Fidur. Sor.	101,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Wilm. Vill. Anst.	101,00	do. do. Vorr.-Akt.	—
Gross-Aktien.			
Böhm. Brauhaus	118,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Deutsche Bierbr.-G.	101,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Postenhotel.	14 201,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Schoenberg. Sahl.-B.	18 182,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Schultheiss-Brau.	14 232,50	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Herold's. Kasel.	14 182,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Klosterbr. Bodehoh.	34 89,50	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Liipa. Bierbr. B.	18 182,00	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Verkehrs-Artorn.	8 102,80	Hilfsbr. Maschinen	172,75
Industrie-Aktien.			
Akkumul.-Fabrik	200,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Alk.-S. S. S.	200,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Alt. Port.-Zem.-F.	10 169,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Allg. Berl. Omnib.-G.	10 185,00	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Allg. Elektr.-Ges.	18 229,50	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
A. Mand. Papierfab.	173,70	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
do. do. A.	—	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
do. do. A.	—	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Anglo-Cong. Guano	107,25	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25
Ang. Kohlenwerke	110,10	Köln-Masch. Bergw. ev.	109,25

Artern, Brückengebiet	1,4	18. April	1,4	—	—
Rebra, Oberpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Wassenaia, Oberpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1	1,1	1,1	—	—
Artern, Unterpegel	1,1</				



Ich empfehle in grosser **Auswahl** zu billigen, festen Preisen

# Kostüme,

Paletots, Jacketts,

# Röcke,

Fichus, Kimonos, Staubmäntel,

# Kleiderstoffe,

Seidenstoffe, Blusenstoffe, Wollmousseline und Waschstoffe in allen Preislagen.

Spezialität: mittlere und bessere Qualitäten.

Grosse Auswahl fertiger garnierter

# Kleider u. Blusen.

Anfertigung nach Mass.

## Ausverkauf

von

# Kinder-Kleidern

aller Art wegen Aufgabe des Artikels.



Modewarenhaus

# Theodor Rühlemann,

Mitgl. des Rübatt-Spar-Vereins.

Unserm Vater hat der Tod einen liebverwanten Kinds-gegnen. den Wittelschullehrer a. D.

# Wilhelm Richard

im 42. Lebensjahre aus der für ihn so schweren Lebens-  
schule abgerufen. Ein herbes Gemüth nötigte ihn, in  
der Mitte des Lebens seinem Beruf, an dem er mit  
allen Kräften seines Herzens hing, zu entsagen. Wie er  
in ihm hätte nur bis zum Ende, an dem das Bild der  
Gemeine zum letzten Male seinem Auge leuchtete, so  
benachtheiligt er, fällt ergeben in sein Schicksal, seinen  
Arbeitsfleiss und seinen Amtespflichten unerschütterlich  
nach. Seine treue Wittelschullehrer- und sein  
flügeltes Dulden werden unter uns vorbildlich weiter-  
wirken.

Wöge das ewige Licht ihn das Dunkel der Erden-  
tage vergehen lassen.

Griete seiner Waise! Ehre seinem Andenken!  
Galle a. S., 19. April 1909.

Der Rektor und das Lehrerkollegium  
der Knabenmittelschule in der Klosterstr.

**Nachruf.**

Ein liebes Vereinsmitglied ist am 17. d. Mts. nach  
kurzem, schwerem Leiden von uns geschieden:  
der Wittelschullehrer a. D.

# Herr W. Richard.

Dem vom Schicksal schwer heimgesuchten, treuen und werthen  
Kollegen bleibt in unseren Herzen ein hohes Andenken gesichert.  
Er ruhe in Frieden!

Der Hallische Lehrerverein,  
J. H. Der Vorstand.

**Nachruf.**

Wieder haben wir ein liebes, ein treues Mitglied  
unseres Vereins durch den Tod verloren, den Wittels-  
schullehrer a. D.

# Wilhelm Richard.

Jwar konnte unser guter Freund und Kamerad in den  
letzten Jahren, seit ihm ein bitteres Geschick das Licht  
der Augen geraubt, nicht mehr an den geliebten Aufgaben  
des Vereins thätig betheiligen, aber wir mit uns auch  
zusammenhängend, in erheben und in beterrten Stunden  
in Freud und Leid, da war er mitten unter uns, half  
rathen und tadeln und freute er durch sein feines  
multifalches Wissen und Empfinden. Und wie gern  
himmelte er in froher Stunde ein altes schönes Lied mit  
uns an! Nun ist ihm plötzlich und völlig unvorausbereit  
das Lebenslicht erloschen. Eiserlichert haben wir an  
seiner Abschied. Ruhe sanft, du Bester, du allezeit Gesteuer!  
Sein Gedächtniss wird wir nimmer vergehen!

Hallischer Lehrergesangverein.  
O. Schulze.

**Nachruf.**

Nach langem Leiden ist unser liebes Mitglied  
Herr Klempnermeister Karl Schröder  
am 16. April verstorben. Wir betrauern sein frühes Ab-  
schieden und werden ihm ein ehrendes Andenken stets be-  
wahren. Zur Beerdigung Dienstag 2 Uhr von der Kapelle  
des Nordfriedhofes werden die Kollegen ein zahlreiches Be-  
theiligung gebeten.

Der Vorstand  
der Klempner- u. Installateur-Vereinung.

Heute vormittag ent schlief sanft nach jahrelangen schweren  
Leiden unser lieber Vater und Onkel  
Herr Kaufmann

# Julius Jentzsch.

Tiefgebeugt zeigen dies an  
Geschwister Jentzsch.

Die Beerdigung findet Dienstag 3 Uhr auf dem Neumarkt-  
Friedhofe statt.

Donnerstag abend 10<sup>1/2</sup> Uhr ent schlief sanft nach kurzem  
Krankenlager mein heiliggeliebter, guter Mann, unser lieber  
Bruder, Schwager und Onkel,  
der Privatmann

# Herrmann Brautzsch

in seinem 57. Lebensjahre.  
Mit der Bitte um stillen Beileid zeigt dies tiefbetrübt an  
Marie Brautzsch geb. Lohmann.

Halle a. S., den 18. April 1909.  
Die Beerdigung findet am Mittwoch nachmittags 2 Uhr  
von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die liebevolle Teilnahme beim Gange unseres  
teuren Entschlafenen, des Rentiers

# August Schenke,

sagen herzlichsten Dank.  
Bitterfeld, den 19. April 1909.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Familien-Nachrichten.**

Gestern nachmittags 4<sup>1/2</sup>  
Uhr ent schlief sanft u. ruhig  
unserer Mutter, Großmutter  
und Hochmutter

# Frau Rosina Kohl

geb. Friedel  
im 86. Lebensjahre.  
Dies zeigen mit der Bitte  
um stillen Beileid  
Halle a. S., den 19. 4. 1909  
Die trauernden Hinter-  
bliebenen.

Die Beerdigung findet  
am Mittwoch nachm. 4 Uhr  
vom Trauerbaue aus statt.

**Von der Reise zurück.**

Impe täglich in den  
Geechstunden.

# Dr. Rocco.

Neue Promenade 3.

**Impfe**  
2-3 Uhr.

# Dr. Böttger,

Leisingstrasse 1.

**Von der Reise zurück.**

# Professor Braunschweig,

Augenarzt, gr. Steinstr. 58.

**Ich impfe**  
Montags und Mittwochs  
nachmittags.

# Dr. Switalsky,

Landstorgstr. 63a.

Donnerstag, den 22. d. M.  
treffen in großer Auswahl  
österreichische Reit- und  
Wagenpferde,  
sowie 1 Paar Araber-Schimmel-  
Wond bei mir ein

Fr. Zwickert.

Halle a. S., Zeitzgasse 8.  
Tel. 2921.

## Auswärtige Theater.

**Altenburg.**  
Softheater: Dienstag, den 20.  
April: Unsere Frauen.

**Dessau.**  
Softheater: Dienstag, den 20.  
April: Der Widerbenige  
Jährling.

**Erfurt.**  
Softheater: Dienstag, den 20.  
April: Die Fälscher.

**Halberstadt.**  
Softheater: Dienstag, d. 20.  
April: Ein Walzertraum.

**Leipzig.**  
Neues Theater: Dienstag, d.  
18. April: Die Jüdin.  
Altes Theater: Dienstag, d.  
20. April: Geliebter.

**Magdeburg.**  
Softheater: Dienstag, den 20.  
April: Martha.

**Weimar.**  
Softheater: Dienstag, den 20.  
April: Das Glöckchen des  
Cremitten.

**Waschgefässe,**  
Kanne gegen Kasse  
200 bis 400 Zentner Ballentropf  
in Draht gestreift.  
Ernst Beck, Leipzig-Blasewitz,  
Fouragegeschäft.

**Runkelsamen-Anbau.**  
Wir suchen noch Käufer für den  
Anbau von Runkelsamen in Blauen  
von 20, 30, 40, 50 Morgen. Zus.  
sachlich wird geliefert.  
Cönradt Central-Saatstelle  
L. Stahn & Finke S. m. b. H.  
Cönradt.

**Mit ins Grab**  
nimmt jeder schöne und gesunde  
Zähne, wenn er sie bei Lebzeiten  
mit zahnschmerzmittel  
Dentisan-Zahnpasta  
geputzt hat, weil diese den Zahn-  
fleisch, die bekannte Ursache der  
Zahn-Erkrankungen, entfernt.  
Dentisan-Pasta macht den Ge-  
brauch von andern Zahnpflegemitteln  
völlig überflüssig.  
Dentisanwerk Cassel.  
Zu hab. in allen Apoth., Droge, u.  
Parf. & Tube 1/4, kl. Tube 6/12

**Reins**  
Durchschreiber  
Kücher.  
Eduard Rein, Chemnitz.

**Reins Farbpapier.**

**Kantmann. Turnverein Halle a. S.**  
Gegründet: 1876.  
**Vereinslokal „Marsla Tour“**  
Grosse Ulrichstrasse.  
Turnen der Männer-Abteilung  
Mittwochs und Sonnabends  
in d. Schulturballe Hauptstadt.  
Vater: Turnwart, 16.  
Die Turnstunden beginnen  
abends 8<sup>1/2</sup> Uhr und sind junge  
Kaufleute u. die Luft und Sonne  
zum Turnen haben, stets will  
kommen.  
Die Damen-Abteilung turnt  
Donnerstags abends von 8<sup>1/2</sup> Uhr  
ab in der Schulturballe Vesting-  
strasse. Vorturn: Turnverein



**Leht fäet man:**  
Größen, Kufschoben, Jochstein,  
Kerzen, Möhen, Geinot, Peter-  
Hüte, Kopsalat, Blüchsalat, Blum-  
mentob, Weipohl, Hottob,  
Wirtung, Kofentob, Kofentob,  
Hobies, Hobensfrau u. Majoran.

**Schlingpflanzen**  
für Ballons, Lauben u. Spalere,  
Korallen, Kletterwinde,  
Rosenwinde, Kresse, woblriedende  
Widen, Japanischer Hopfen,  
Schlangenkräuter, Kogarete u.  
Ferner empfehle:  
Stechwieseln, Frühstacheln,  
Kieskramen.

**Grassamen:**  
Güte-Mischung, Bromesaden-  
Mischung, Tiefergärten-Mischung,  
engl. Rasengras u.  
Erforderer Blumenrasen,  
Japanischer Blumenrasen,  
Lofinriden, Baumrads, Ruffas  
Kob und Bierfuchol,  
Blumenzweiben aller Art.  
- Kataloge gratis. -  
Erforderer Samenhandlung  
**Wilhelm Greil,**  
Markt 7, neben Rich. Elze.

**Stickereien u. Einsätze**  
a. Weisse, Arab., Blau, Mabeck  
Handbücher, wie Zahrent, Gem-  
pöllen, Languetten empf. i. grösst.  
Auswahl zu billigen Preisen. 5<sup>1/2</sup> M.  
Thomasthor. S. III. r.

**Möbelfest**  
1878, 1879, 1880  
A. Crautwein, Mitt. d. R. Sp. S.

**Gelegenheitskauf!**  
Diplomatenchriftlich nur 45 M!  
K. Bieler, Albrechtstr. 30  
Rein Haben.

**Solide Familien**  
erhalten sämtliche Wäscheartikel,  
Gardinen, Inlets, Kleiderstoffe,  
Busen, Kostüme, Kinder-  
kleider, Knaben - Anzüge, Staub-  
mäntel, Jacketts, Paletots etc. in  
nur realer Ware aus auf

**Teilhahung**  
bei Friedriche Gronau,  
Barthstr. 16.  
Wählgeschäft u. Verkaufsgeschäft.

**Schirm-  
Berge.**  
Rep. 1 Stunde  
J. B. Heinzel, Golt  
Hinter Zeitz, Str. 98.

Übermorgen 21. April er. Ziehung:  
Frankfurter Pferde-Lose  
a. Los Mk. 1.-, 11 St. Mk. 10.-,  
Porto u. Liste u. ausw. 30 Pfg. mehr  
empfählt u. versendet Horst Koll,  
Halle a. S., Landwehrstrasse 14.

**Volks-Kaffee-Hallen**  
des Vereins für Volkswohl:  
I. Köstlich. I. Ginge. Kurze Gasse.  
II. Alte Promenade (Heibahn).  
III. Marienburger.  
IV. Salzgraben 2, am Gall-  
markt, Marktstelehalle.  
V. Vor dem Zeintor (Ballgalla).  
Wie sind hier geöffnet von  
10 bis 1/2 11 Uhr an.

Es wird verabreicht:  
Kaffee  
Stark  
Milch  
Fleischbrühe  
Esterwasser  
Vinosaure  
in IV. auch Suppe zu 10 Pfg. u.  
Mittwochs (Dienstag, Sonnens-  
tag und Sonnabend) abends von  
8 Uhr an Kartoffeln und Gering  
zu 5 Pfg.

Waren zu 5 Pfg., welche sich  
besonders zu Geschenken an Be-  
dürftige eignen u. in den 5 Hallen  
verwendet werden können, sind in  
den 5 Hallen, sowie bei Herrn  
Kaufm. Ludw. Barth, Leipziger  
strasse 80, Nähe des Zeitz-Turmes,  
Herrn Kaufm. Wille, Geisler 65,  
und Herrn Wöhlitz, Bitterfeld, 8,  
zu haben.

Morgen Dienstag  
**Schlachtefest.**  
M. Hecker,  
Bitterfeld, 16.

**Hochzeits-Geschenke**  
in größter Auswahl empfiehlt  
Jupeter Tittel, Schmeerstr. 12.

Gestern nachmittags 4<sup>1/2</sup>  
Uhr ent schlief sanft u. ruhig  
unserer Mutter, Großmutter  
und Hochmutter

**Frau Rosina Kohl**  
geb. Friedel  
im 86. Lebensjahre.  
Dies zeigen mit der Bitte  
um stillen Beileid  
Halle a. S., den 19. 4. 1909  
Die trauernden Hinter-  
bliebenen.

Die Beerdigung findet  
am Mittwoch nachm. 4 Uhr  
vom Trauerbaue aus statt.

**Danksagung.**  
Zurückgekehrt vom Grabe  
unserer teuren Entschlafenen  
lagen mit allen Freunden und  
Bekanntem, Kollegen u. Kamer-  
aden, die den Sarg so reich  
mit Blumen schmückten und  
be zur letzten Ruhe geleiteten,  
unseren tiefgefühltesten Dank.  
Besonderen Dank Herrn Pastor  
F a h m e r für die treuherzigen  
Betreue in der Kapelle und am  
Grabe.  
Galle a. S., den 19. April 09.  
Die trauernden Hinter-  
bliebenen.

Frau Reinbeck,  
Ober-Böttcherstr. a. D.

**Lochen** halbtier u.  
nicht aufgeben, er-  
stehen Sie nur mit  
Dr. Kuhn's  
Lockenerzeuger  
"Sadulin" 60, 80  
u. l., Pomade-  
Sadulin l., Man ver-  
lange nur "Sadulin" echt  
von Franz Kuhn, Kronen-  
park, Nürnberg, Liefer-  
Schwarzbroth, am Markt,  
O. Ballinsen, Carl, West-  
Str. 91, O. Ballin jun.,  
Dresden, Leipz. Str. 63,  
C. Junge Nachf., Zahn-  
waren-Drog., Zeitzgasse.

**Geflügel** haltung ist ren-  
tabel bei guten  
Nähen u. ers-  
pöcht. Judgieren. Katalog gib.  
alles 2 Pfennige gratis. Geflü-  
gelbart i. Auerbach 243 (Sachsen).

**Jugendlicher Werke**  
bei Bornhörd. Wes. Halle empfehlen  
ihre anerkannt vorzüglich.  
feinereisen Quarzsteine  
- nicht Schmutzsteine.  
Geflüge Wilderlegen-Befähigkeit  
gegen hohe Temperaturen, beson-  
ders geeignet für Hoch- und  
Schmelzöfen.  
Bestant Klotterstr. Tel. 61.  
Reis Sangerhausen. 1326